

**Freitag, 15. Mai 2026, 19:00 Uhr**

## „BELLA ROMA“

Liebe auf Italienisch / Komödie

Um ihren vierzigjährigen Hochzeitstag zu feiern, bekommen Gerda und Kristoffer eine Reise nach Rom geschenkt. Vor ihrer Hochzeit hatte sie dort Kunst studiert. Die Leichtigkeit der Reise wird unterbrochen, als ein Schatten aus der Vergangenheit auftaucht: Gerdas ehemaliger Lehrer und Liebhaber Johannes. Bezaubert und belebt von seiner charmanten Art, erinnert sich Gerda an ihren Jugendtraum, Künstlerin zu werden und auch an ihre Geheimnisse aus dieser Zeit.

Kristoffer ist darüber verwirrt und begibt sich durch seine Zweifel in absurde Situationen.

Die sommerlich-leichte Liebeskomödie BELLA ROMA fängt kunstvoll die Essenz von Alter, Nostalgie, Zuneigung und der Sehnsucht ein, was hätte sein können. Gleichzeitig ist der Film eine wunderschöne Hommage an Rom, in der auch Humor und Lebensfreude nicht zu kurz kommen.

In den Hauptrollen überzeugen die bekannten skandinavischen Schauspieler Bodil Jorgensen, Kristian Halken und Rolf Lassgard, der als Kommissar Kurt Wallander weltweit Bekanntheit erreichte.

Der Regisseur Niclas Bendixen landete mit „BELLA ROMA - LIEBE AUF ITALIENISCH“ einen Kinohit in seinem Heimatland Dänemark.

**Mit über 300.000 Besuchern avancierte der Film zum erfolgreichsten dänischen Film des Jahres 2024.**

**Kostenbeitrag: 6,00 €**

**Vorverkauf / Restkarten an der Abendkasse**



### Projektleitung

Elvira Biekmann  
02922 / 85376

*senior*Trainerin  
Erfahrungswissen für Initiativen

### Eintrittskarten

können im Vorverkauf bei der Stadtinformation Werl, Walburgisstraße 52 und **Restkarten** an der Abendkasse erworben werden.

### Fahrdienst

Selbstverständlich können motorisch eingeschränkte Menschen im Raum Werl von zu Hause abgeholt werden.

### Ansprechpartnerin

**TREFF** punkt

**Leben im Alter e.V.**

Gitta Schwarck  
Treffpunkt - Leben im Alter e.V.  
Kurfürstenring 31  
59457 Werl  
02922 / 927 5000  
treffpunkt-werl@web.de

**TREFF** punkt

# Kinozeit

das **WERLER KINO**  
im Kurfürstenring



**Spielzeit**  
**1. Halbjahr 2026**

## Liebe Freundinnen und Freunde der Kinozeit,

und wieder ist ein Jahr vorbei und erneut möchten wir Ihnen auch in 2026 von der „Kinozeit“ die interessantesten Filme zeigen.

Mit den aktuellen Filmtiteln

- > **Der Salzpfad (Literaturverfilmung)**
- > **Die Gesandte des Papstes**  
- Film zum Internationalen Frauentag -
- > **Bella Roma - Liebe auf Italienisch**

haben wir versucht, thematisch breit aufgestellt zu sein. Es werden spannende, bewegende und auch amüsante Filmmomente auf der Leinwand präsentiert. Alle drei Filme sind neu auf dem Markt und kamen erst im Jahr 2025 in die deutschen Kinos.

Seien Sie unser Gast und genießen Sie mit uns die schöne Kinoatmosphäre mit kühlen Getränken und kleinen Gaumenfreuden.

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Herzliche Grüße**  
**Ihr Arbeitskreis „Kinozeit“**



**Freitag, 30. Januar 2026, 19:00 Uhr**

### „Der Salzpfad“ Drama / Literaturverfilmung

DER SALZPFAD ist die tiefgründige, wahre Geschichte des Ehepaares Raynor und Moth Winn (Gillian Anderson und Jason Isaacs) und ihrer über 1.000 Kilometer langen Wanderung entlang der wunderschönen Küste Südwestenglands.

Kurz zuvor hatten sie durch die Investition in ein fragwürdiges Finanzprojekt ihr selbst aufgebautes Zuhause verloren.

In ihrer Verzweiflung, bei Moth wurde auch noch eine schwere Krankheit festgestellt, fassten sie den Entschluss, zu wandern. Dabei hoffen sie, in der Natur Trost und ein Gefühl der Akzeptanz zu finden.

Mit erschöpften Ressourcen, nur einem Zelt und ein paar lebensnotwendigen Dingen ist jeder Schritt auf dem Weg ein Zeugnis ihrer wachsenden Stärke und Entschlossenheit.

DER SALZPFAD ist eine Reise, die gleichermaßen erheiternd, herausfordernd und befreiend ist. Ein Portrait der Heimat, wie sie verloren gehen und auf eine unerwartete Weise wiedergefunden werden kann.

**Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman von Raynor Winn.**

**Kostenbeitrag: 6,00 €**  
**Vorverkauf / Restkarten an der Abendkasse**



**Freitag, 6. März 2026, 18:00 Uhr**

### „DIE GESANDTE DES PAPSTES“ Film zum Internationalen Frauentag

Im Jahr 1889 kommt die italienische Ordensschwester Francesca Cabrini in New York an - einer Stadt, die von Einwanderung, Elend und Hoffnung geprägt ist.

Als persönliche Gesandte des Papstes beginnt sie sofort mit ihrer Mission: den Ärmsten der Armen zu helfen, insbesondere Waisenkindern aus Immigrantenfamilien, die am Rand der Gesellschaft leben. Doch was sie erwartet, ist mehr als nur Armut - es ist ein System aus Gleichgültigkeit, Vorurteilen und männlich dominierten Machtstrukturen, das ihr fortwährend Steine in den Weg legt.

Doch Cabrini (Christiana Dell'Anna), unbeugsam im Geist, widersetzt sich jeder Form von Einschränkung. In einer Zeit, wo Frauen zum Schweigen verdammt sind, erhebt sie ihre Stimme.

Das Drama, erzählt nach einer wahren Geschichte, ist ein bewegendes Leinwand-Epos über den Mut und die Kraft einer Frau, sich gegen alle Widerstände durchzusetzen.

**Wegen der Überlänge des Films beginnt die Vorstellung bereits um 18.00 Uhr!**

Die Veranstaltung zum „Internationalen Frauentag“ findet statt in Kooperation mit dem „Treffpunkt - Leben im Alter e.V.“, der Gleichstellungsstelle der Wallfahrtsstadt Werl und Soroptimist International Club Werl.



**Kostenbeitrag: 6,00 €**  
**inkl. Sektempfang**  
**Vorverkauf / Restkarten an der Abendkasse**

